

4900  
2000  
4500  
7500

Nr.	Mehr		Weniger		Erläuterungen
	M	S	M	S	

39	874 840	39	—	—	
87	62 531	87	—	—	2.
32	—	—	10 367	68	3.
75	—	—	1 105	25	4.
59	43 307	59	—	—	5.
39	—	—	2 492	61	6.
34	426	34	—	—	7.
65	981 106	19	13 965	54	

Zu 2.

Linie	Einnahme			Betriebsleistungen					
	Voranschlag:		Rechnungsergebnis:	Voranschlag:			Rechnungsergebnis:		
	M	S		Motorwagen	Anhängerwagen-km	Rechnungswagen	Motorwagen	Anhängerwagen-km	Rechnungswagen
a) Witten-Röbichenbroda	227 200	243 151	09	726 000	240 000	846 000	662 151	254 093	789 198
b) Blauen-Cossmannsborn	263 700	279 340	98	754 000	480 000	994 000	654 832	551 475	930 570
c) Cotta-Coffeibaude	112 500	105 545	49	370 000	108 000	424 000	311 485	72 524	347 747
d) Bühlau-Weißig	18 300	18 011	27	66 000	2 000	67 000	56 427	2 785	57 820
e) Arfenal-Kloster	109 900	143 200	10	336 000	150 000	411 000	370 388	197 729	469 253
f) Loschwitz-Pillnitz	107 000	111 882	94	360 000	126 000	423 000	341 297	106 440	394 517
	838 600	901 131	87	2 612 000	1 106 000	3 165 000	2 396 580	1 185 046	2 989 105

Die Mehreinnahme ergibt sich aus der höheren Erstattung der Kriegsausgaben, die nur für ein halbes Jahr veranschlagt waren.

Zu 3. Weniger: 8 586 M 23 S, für die Reklame im Innern der Wagen infolge des Krieges,  
 800 " " " für das Mitführen des Dresdner Anzeigers in den Wagen infolge Einstellung dieser Einrichtung und Wegfall des Bezeichnungsgeldes vom 1. Oktober an,  
 931 " 45 " unbestimmte Einnahmen,  
 50 " " " durch Abrundung im Haushaltplane,  
 Weniger: 10 367 M 68 S.

Zu 4. Weniger: 1469 M 58 S, nämlich:  
 546 M 84 S infolge Leerstehens und Nichtverpachtung von Miet- und Pachtgegenständen,  
 566 " " " infolge Mietzinserabiehung,  
 40 " 96 " infolge unentgeltlicher Abgabe von Landflächen zum Kartoffelanbau,  
 281 " 75 " infolge Abschreibung uneinbringlicher Mietzinsreste,  
 34 " 03 " infolge Abrundung im Haushaltplane,  
 Mehr: 364 " 33 " , nämlich:  
 200 M " S, durch Miet- und Pachtzinserhöhungen,  
 150 " 90 " für die Bergbahnen,  
 12 " 78 " durch Verpachtung bisher ertragloser Grundstücksteile,  
 " " 65 " infolge Abrundung im Haushaltplane,  
 Weniger: 1105 M 25 S.

Zu 5. Infolge der Mehreinnahmen zu Nr. 1 und Einschränkung der Bauausgaben waren weniger Betriebs- und Baugeldvorschüsse bei der Stadtkasse zu erheben und dieser zu verzinsen.

Zu 6. Weniger: 2375 M " S, durch Ermäßigung des Pachtzinses,  
 36 " " " " Abrundung im Haushaltplane,  
 Mindereinnahme: 2411 M " S,  
 Mehrausgabe: 81 " 61 " infolge Erhöhung der Grundwertsteuer,  
 Mindereinnahme: 2492 M 61 S.

Zu 7. 18 363 M 07 S Mietzinsen,  
 222 " 80 " für Benutzung der Mangel und Bäder,  
 18 585 M 87 S Einnahmen, abzüglich  
 16 759 " 53 " Ausgaben, und zwar:  
 13 515 M 49 S für Zinsen und Tilgung,  
 1 356 " 96 " Steuern, Abgaben, Gas, Wasser und Elektrizität,  
 1 152 " 08 " Bau- und sonstiger Unterhaltungsaufwand  
 735 " " " Hausverwaltung und -bedienung,  
 1 826 M 34 S Reinertrag.